

Flensburg, den 2.5.2022

Medieneinladung

Blumen bauen Brücken: Ein grenzüberschreitender Wettbewerb

Wer erntet die meisten Seegras-Kartoffeln an der Flensburger Förde

Wer erntet die meisten Kartoffeln, die in Seegras angebaut wurden? Das Interreg5a-Projekt „Blumen bauen Brücken – Blomster bygger broer“ sucht die Hobbygärtner oder Hobbygärtnerinnen in der deutsch-dänischen Grenzregion rund um die Flensburger Förde, die die meisten Kartoffeln ernten, die in Seegras gewachsen sind. Eingeladen sind insbesondere auch Vereine, Kindergärten oder Schulen, am Wettbewerb mitzumachen.

Wir möchten Ihnen den grenzüberschreitenden Wettbewerb in einem Pressegespräch vorstellen.

Datum: Montag, 9. Mai 2022, 11.00 Uhr
Ort: Treffpunkt Haupteingang Rathaus, Rathausplatz 1, 24937 Flensburg

Es informieren Sie:

Iris Uellendahl, Projektleiterin „Blumen bauen Brücken – Blomster bygger broer“
Tim Frogier de Ponlevoy, Projektassistent „Blumen bauen Brücken – Blomster bygger broer“
Seegras-Experte Kristian Dittmann, Strand-Manufaktur, Kappeln

Über eine kurze Rückmeldung, ob Sie an dem Termin teilnehmen, würden wir uns freuen. Bitte per Mail an info@bbbprojekt.eu.

Zum Hintergrund des Wettbewerbs:

Seegras, das durch Wind und Hochwasser an die Küsten und Badestrände gespült wurde, wurde in Dänemark und im Norden Deutschlands früher als wertvoller Rohstoff genutzt. Auf der Insel Læsø im Kattegat kann man heute noch denkmalgeschützte Häuser besichtigen, deren Dächer aus Seegras sind. Seegras kann aber auch als Dämmmaterial beim Hausbau eingesetzt werden und hat sich als Füllstoff für Kissen und Matratzen bewährt.

In der Landwirtschaft wird Seegras bzw. Treibsel vor allem in Küstennähe seit jeher traditionell mit Mutterboden vermengt. Der Algenanteil im Treibsel dient dabei als sehr ergiebiger und schnell wirkender Dünger, während das Seegras als Substrat dient und für die Auflockerung des Bodens sorgt.

Mit diesem Wettbewerb wollen wir auf die Nutzung von Seegras als vielfältig einsetzbaren nachhaltigen regionalen Rohstoff aufmerksam machen und dafür werben.

Über Blumen bauen Brücken – Blomster bygger broer:

„Blumen bauen Brücken – Blomster bygger broer“ ist ein grenzüberschreitendes Gartenschau- und Tourismusprojekt im Rahmen des Interreg-Programms Deutschland-Danmark und wird gefördert mit Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung. Ziel der Projektpartner, die Städte Flensburg, Glücksburg, Aabenraa und Sønderborg sowie die Tourismusorganisationen Destination Sønderjylland und Tourismus Agentur Flensburger Förde, ist es, eine gemeinsame deutsch-dänische Destination rund um die Flensburger Förde zu schaffen. Erfahren Sie mehr auf www.bbbprojekt.eu.

V.i.S.d.P. Iris Uellendahl, Projektleiterin „Blumen bauen Brücken – Blomster bygger broer“, Rathausplatz 1, 24937 Flensburg, Tel. +49 461 / 85 4645, uellendahl.iris@flensburg.de.